

## 39. Technisch-wirtschaftliche Kennziffern 1955, 1958, 1961 und 1962

Bezeichnung der Kennziffer	Einheit	Technisch-wirtschaftliche Kennziffern			
		1955	1958	1961	1962
<b>Energiewirtschaft</b>					
DDR insgesamt					
Spezifischer Wärmeverbrauch	kcal/kWh	.	3 895	3 799	*)3 770
Benutzungsfaktor (bezogen auf durchschnittliche höchstmögliche Kraftwerksleistung)	Prozent	.	69,0	68,3	69,5
Bedienungsfaktor	Prod.-Arb./MW installierter Lstg.	.	3,97	3,56	*)3,50
Energiebetriebe					
Spezifischer Wanneverbrauch	kcal/kWh	.	4 506	4 201	4 150
Benutzungsfaktor (bezogen auf durchschnittliche höchstmögliche Kraftwerksleistung)	Prozent	4	66,2	65,2	66,7
Bedienungsfaktor	Prod.-Arb./MW installierter Lstg.	.	3,65	3,13	3,17
Gasausbeute aus Steinkohle	m <sup>3</sup> /t	.	489	500	516
Koksausbeute aus Steinkohle		.			
feucht	kg/t	.	810	782	772
trocken	kg/t	.		689	686
Teerausbeute aus Steinkohle	kg/t	.	37,8	39,7	40,2
Benzolausbeute aus Steinkohle	kg/t	.	6,2	6,4	6,9
Kohle					
Steinkohle					
Abbaufortschritt im Streb je Monat	m		18,3	14,3	16,5
Braunkohle					
Zeitliche Ausnutzung					
Abraumbagger — Zugbetrieb	Prozent	.	*)49,9	44,8	48,4
Abraumbagger — Brückenbetrieb	Prozent	.	*)107,9	65,3	67,3
Absetzer	Prozent	.	*)47,4	39,7	41,9
Kohlebagger	Prozent	.	*)42,4	40,5	39,4
Leistungsmäßige Ausnutzung (Baggereffekt)					
Abraumbagger — Zugbetrieb	Prozent	.	*)79,6	81,8	83,3
Abraumbagger — Brückenbetrieb	Prozent	.	*)92,2	101,4	106,0
Absetzer	Prozent	.	*)72,3	78,6	79,4
Kohlebagger	Prozent	.	*)65,3	65,0	67,7
Berg- und Hüttenwesen					
Ausbringen von Elektrolyt- und Raffinadekupfer aus Kupfererz	Prozent		79,7	75,6	80,6
Nutzungskoeffizient*) (benötigter Nutzraum je Tonne Roheisen und Kalendertag) der					
Hochöfen	m <sup>3</sup>		1,70	1,49	1,40
Niederschachtöfen	m <sup>3</sup>		1,37	1,03	1,00
Koksverbrauch je Tonne Roheisen <sup>8)</sup>	t		1,54	1,40	1,34
Stahlerzeugung je m <sup>2</sup> Herdfläche der Siemens-Martin-Öfen und je Kalendertag, bezogen auf Rohstahl flüssig	t		4,53	5,09	5,45
Chemie					
Verbrauch je Tonne Kalziumkarbid (Basis 300 l C <sub>2</sub> H <sub>2</sub> /kg)					
Schwarzmaterial	t eff.		0,787	0,651	0,640
Gebrannter Industriekalk <sup>4)</sup>	t eff.		1,091	1,092	1,094
Verbrauch von Kaprolaktam je Tonne Polyamidseide (Dederon)	t		1,161	1,111	1,069
Leichtindustrie					
Ausbeute je fm Rohholz					
Nadelschnittholz	Prozent		74,9	74,6	72,3
Laubschnittholz					
Rotbuche	Prozent		80,9	81,5	81,6
Eiche	Prozent		73,8	72,9	73,1
Sonstiges Laubschnittholz	Prozent		75,0	75,2	73,8
Schäl furniere	Prozent		65,3	66,2	67,3
Messer furniere	Prozent		73,8	71,9	72,1
Spinnverluste, Drei- und Vierzylinder-Garne					
Baumwolle, gekämmt	Prozent		27,8	26,6	28,2
Baumwolle, kardierte	Prozent		7,0	8,7	7,4
Zellwolle, baumwollartig	Prozent		2,4	1,4	2,1
Garn einsetzungsgewichte					
Kammgarn- und Halbkammgarngewebe (Wolle)	g/m <sup>2</sup>		395	368	333
Möbelstoffe	g/m <sup>2</sup> *		586	566	543
Tüll und Gardinen	g/m <sup>2</sup>		73,3	65,6	65,2
Anteil der Sonderklasse und I. Wahl bei					
Kammgarngeweben	Prozent		91,7	90,3	95,4
Kunstseidengeweben	Prozent		87,0	85,9	87,5
Untertriko tagen	Prozent		.	95,4	96,6
Obertriko tagen	Prozent		.	94,9	95,8
Lebensmittelindustrie					
Fischwirtschaft					
Einsatztage (Kalendertage) je Schiffseinheit					
Logger	Tage		216	258	267
Trawler (Typ II)	Tage		224	255	273
Fangleistung je Einsatztag und Schiffseinheit					
Logger	t		1,48	1,68	1,90
Trawler (Typ II)	t		6,82	5,94	5,27

1) 1959. — 2) Neuberechnung auf Grund methodischer Änderungen in der Ermittlung des Nutzraumes. — \*) Steinkohlenkoks mit Abrieb für Roheisen-Erzeugung in Hochöfen. — 4) CaO-Gehalt 1955: 94 Prozent; 1958: 92 Prozent; 1961: 89,9 Prozent; 1962: 90,7 Prozent.

\*) Vorläufige Zahlen.